

# Wesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 24. April 1937, abends 6 Uhr

Jacobus Gallus (Jacob Handl; 1550—1591):

„Exultate iusti“ (Psalm 32, 1—4), für 2 Chöre (achtstimmig)

Aus der Gesamtausgabe handschriftlich von Dr. Johannes Martin, Dresden

Exsultate iusti in Domino: rectos decet collaudatio. Psallite illi. Confitemini Domino in cithara: in psalterio decem chordarum psallite illi. Cantate ei canticum novum: bene psallite ei in vociferatione; quia rectum est verbum Domini et omnia opera eius in fide.

Freuet euch, ihr Gerechten, im Herrn. Sein Lobpreis ziemt den Aufrechten. Singet ihm zur Zither! Bekennet euch zum Herrn im Saitenspiel: auf der zehnsaitigen Harfe lobsinget ihm. Singt ihm ein neues Lied: Lobsinget ihm mit heller Stimme; denn das Wort des Herrn ist wahrhaftig und alle seine Werke im Glauben.

Max Reger (1873—1916):

Phantasie für Orgel über den Choral: „Halleluja! Gott zu loben, bleibe meine Seelenfreud!“ Op. 52, Nr. 3

Gespielt von Alfred Zimmer (in Vertretung)

1. Halleluja! Gott zu loben, bleibe meine Seelenfreud! Ewig sei mein Gott erhoben, meine Harfe ihm geweiht. Ja, solange ich leb' und bin, dank', anbet' und preis ich ihn.

2. Seht auf Fürsten kein Vertrauen! Fürstenheil steht nimmer fest; wollt ihr auf den Menschen bauen, dessen Geist ihn bald verläßt? Seht, er fällt, des Todes Raub, und sein Anschlag in den Staub.

3. Heil dem, der im Erdenleben Jakobs Gott zur Hilfe hat, der sich dem hat ganz ergeben, dessen Nam' ist Rat und Tat! Hofft er von dem Herrn sein Heil, seht! Gott selber ist sein Teil.

4. Er, der Himmel, Meer und Erde mit all ihrer Füll' und Pracht durch sein schaffendes: „Es werde!“ hat aus Nichts hervorgebracht. Er, der Herrscher aller Welt, ist's, der Treu und Glauben hält.

5. Er ist's, der den Fremdling schützt, der die Witwen hält in Stand, der die Waisen unterstützet, ja, sie führt an seiner Hand. Der Gottlosen Wege er lehret in des Todes Nacht.

6. Er, der Herr, ist's, der den Blinden liebeich schenket das Gesicht; die Gebeugten, Kranken finden bei ihm Stärke, Trost und Licht. Seht, wie Gott, der Alles gibt, immer treu die Seinen liebt.

7. Er ist Gott und Herr und König, er regieret ewiglich. Zion! Sei ihm untertänig, freu mit deinen Kindern dich! Sieh! Dein Herr und Gott ist da. Halleluja! Er ist nah!